

Dr. Michael Seppelt

Partner



Partner

Berlin

D +49 30 264 73 215

michael.seppelt@dentons.com

Überblick

Dr. Michael Seppelt ist Partner im Berliner Büro von Dentons. Er berät Mandanten im Gesellschafts- und Steuerrecht, insbesondere bei Unternehmenstransaktionen (Mergers & Acquisitions), Unternehmensreorganisationen und komplexen nationalen und internationalen Steuergestaltungen. Er verfügt über umfangreiche Erfahrung bei der Beratung von deutschen und internationalen Investoren und Kreditgebern im Zusammenhang mit dem Erwerb, der Finanzierung und der Veräußerung von privaten Unternehmen, einschließlich Transaktionen in wirtschaftlichen Krisenfällen. Zudem berät er regelmäßige bei der Begründung und Durchführung doppelstütziger Treuhandschaften zugunsten der Gesellschafter bei gleichzeitiger Drittbegünstigung der Finanzierungsparteien des Unternehmens.

Erfahrung

- **Paracelsus-Kliniken:** Beratung der Paracelsus-Kliniken und deren Konzerngesellschaften bei der erfolgreichen Sanierung im Rahmen eines komplexen Bieterverfahrens und der Durchführung des Insolvenzverfahrens in Eigenverwaltung unter Vorlage eines Insolvenzplans.
- **Scholz Gruppe:** Beratung des Gesellschafters im Rahmen einer Kapitalerhöhung von € 80 Millionen bei der Scholz Recycling GmbH.
- **Beeztees:** Beratung des Käufers beim Erwerb der Karlie Flamingo GmbH sowie von verschiedenen Markenrechten von der insolventen KARLIE Group GmbH.
- **Helaba:** Beratung im Zusammenhang der Restrukturierung des Kreditengagements bei der DIV Grundstücksbesitzeranlage Nr. 37 Bürohaus Mainzer Landstraße Frankfurt KG.
- **AEG Power Solutions GmbH:** Beratung bei der erfolgreichen Restrukturierung im Rahmen eines Schutzschirmverfahrens in Eigenverwaltung.
- **AmRest Holdings SE:** Beratung des Käufers beim Erwerb von 15 Kentucky Fried Chicken Restaurants in Deutschland.

- **battenfeld-cincinnati Gruppe:** Beratung des verkaufenden Gesellschafters beim Verkauf an die Industrie Holding Nimbus.
- **AmRest Holdings SE:** Beratung des Käufers beim Erwerb des deutschen Starbucks-Geschäfts.
- **Steffel Unternehmensgruppe:** Beratung des Verkäufers beim Verkauf an die Brüder Schlaw Unternehmensgruppe während des gesamten Verkaufsprozesses.
- **Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.:** Beratung bei der Gründung des neuen als Einlagensicherungssystem anerkannten institutsbezogenen Sicherungssystems der Sparkassen-Finanzgruppe.
- **Basler Fashion Group:** Beratung beim Verkauf an den Private Equity Fonds Tempus Capital Fund One SCS.
- **Gienanth-Gruppe:** Beratung beim Verkauf an die Deutsche Beteiligungs AG.
- **Insolvenzverwalter Dr. Philipp Hackländer:** Beratung bei der Veräußerung des Geschäftsbetriebes der A.D.A.M. Audio GmbH im Rahmen einer übertragenden Sanierung.
- **Alexander Steinberg:** Beratung bei der Veräußerung der Mehrheit an der B+P Gerüstbau GmbH an die neu gegründete AURELIUS Tochtergesellschaft AURELIUS Mittelstandskapital.
- **Börsennotierte Immobiliengesellschaft:** Beratung zu steuerlichen Fragestellungen im Zusammenhang mit einer geplanten Kapitalerhöhung.
- **Verlagshaus:** Beratung und steuerliche Analyse im Zusammenhang mit dem Erwerb eines Online-Städteportals.
- **Weltweit tätiges Pharmaunternehmen:** Beratung bei der Implementierung einer steueroptimierten Unternehmensstruktur und der steuerlichen Integration nach der Übernahme durch einen Wettbewerber.
- **Weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie:** Beratung zu steuerlichen Fragestellungen im Zusammenhang mit dem geplanten Börsengang (IPO).
- **Onlinehändler:** Beratung im Zusammenhang mit dem Verkauf einer Mehrheitsbeteiligung an einem Onlineshop für Lebensmittelprodukte an einen Wettbewerber.
- **Mittelständischer Automobilzulieferer:** Beratung bei der Begründung und Durchführung einer doppelstützigen Treuhand.
- **US Immobilienfinanzierer Capmark Finance Inc.:** Beratung im Zusammenhang mit dem Verkauf von Pflegeheimen deutscher Tochtergesellschaften des US-amerikanischen Wohn- und Pflegeheimbetreibers Sunrise Senior Living Inc.
- **Warner Chilcott:** Beratung hinsichtlich immobilienrechtlicher Fragen im Zusammenhang mit dem Erwerb der Pharmasperte von Procter & Gamble.
- **Deutscher Sparkassen- und Giroverband (DSGV):** Beratung beim Erwerb der 50% Beteiligung an der DekaBank (€ 2,3 Milliarden).
- **Royal Bank of Scotland:** Beratung als Hauptgläubigerin im Rahmen der Verwertung des Entwicklungsprojekts des früheren Bundesrechnungshofs in Frankfurt (€ 16,8 Millionen).
- **Pharmaexperte Dr. Giuseppe Vita:** Beratung im Zusammenhang mit seinem Einstieg beim Berliner Drug Delivery Spezialisten Alrise Biosystems GmbH.

Insights

Artikel

- „Kein Gestaltungsmissbrauch bei „Einlage in letzter Minute“ zur Ablösung von Gesellschaftersicherheiten“, Anmerkung zum Urteil des BFH vom 20.07.2018 (IX R 5/15), *Betriebs-Berater*, 2018
- „Vollwertigkeit aller bilanzierten Verbindlichkeiten bei positivem Eigenkapital in der Überschuldungsbilanz“, Anmerkung zum Urteil des FG München vom 09.04.2018 (7 K 729/17), *Betriebs-Berater*, 2018
- „Rücklagenbildung ist entgegen BMF auch bei Regiebetrieben ohne zusätzliche Voraussetzungen möglich“, Anmerkung zum Urteil des BFH vom 30.01.2018 (VIII R 42/15), *Betriebs-Berater*, 2018
- „Gestaltungsmissbrauch bei Ablösung von Gesellschaftersicherheiten durch Zuzahlungen in das Eigenkapital?, Anmerkung zum Beschluss des BFH vom 11.10.2017 (IX R 5/15)“, *Betriebs-Berater*, 2018
- „Ende des Eigenkapitalersatzrechts auch im Steuerrecht, Anmerkung zum Urteil des BFH vom 11.07.2017 (IX R 36/15)“, *Betriebs-Berater*, 2017
- „Passivierung von nachrangigen Verbindlichkeiten bei Tilgung aus künftigem Bilanzgewinn und Liquidationsüberschuss, Anmerkung zum Urteil des BFH vom 10.08.2016 (I R 25/15)“, *Betriebs-Berater*, 2017
- „Besteuerung räuberischer Aktionäre“, *Deutscher AnwaltSpiegel*, 2015
- „Passivierung von aus einem künftigem Bilanzgewinn zu befriedigenden Nachrangverbindlichkeiten, Anmerkung zum Urteil des FG Köln vom 26.03.2015 (10 K 3777/09)“, *Betriebs-Berater*, 2015
- „Darlehen statt Entnahme stärkt das Eigenkapital und führt zu betrieblich veranlasster Darlehensgewährung, Anmerkung zum Urteil des BFH vom 16.10.2014 (IV R 15/11)“, *Betriebs-Berater*, 2015
- „Passivierung von Rangrücktrittsverbindlichkeiten während der Liquidation, Anmerkung zum Urteil des FG Köln vom 06.03.2012 (13 K 3006/11)“, *Betriebs-Berater*, 2012
- „Einzelbewertung von verdeckten Einlagen bei Verzicht eines Gesellschafters auf Zinsen und Teilbeträge eines Gesellschafterdarlehens, Anmerkung zum Urteil des FG Münster vom 15.06.2011 (9 K 2731/08)“, *Betriebs-Berater*, 2012
- „Keine Rückstellung für eine freiwillige Prüfung des Jahresabschlusses, Anmerkung zum Urteil des Niedersächsischen FG vom 26.05.2011 (14 K 229/09)“, *Betriebs-Berater*, 2011
- „Teilwert eines Gesellschafterdarlehens bestimmt sich nach den Kriterien für die Ermittlung des Teilwerts der Beteiligung des Gesellschafters, Anmerkung zum Urteil des FG Münster 11.04.2011 (9 K 209/08, K,F)“, *Betriebs-Berater*, 2011
- „Forderungsverzicht durch Behauptung des Gesellschafters, eine als Gesellschafterdarlehen bilanzierte Zahlung sei Eigenkapital, Anmerkung zum Urteil des FG Baden-Württemberg vom 04.10.2010 (10 K 1724/08)“, *Betriebs-Berater*, 2011
- „Kein Passivierungsaufschub bei Darlehensbefriedigung aus einem Liquidationsüberschuss, Anmerkung zum Urteil des FG München vom 22.10.2010 (7 K 1396/08)“, *Betriebs-Berater*, 2011
- „Nachweis der Vollwertigkeit des Rückgewähranspruchs durch positives Rating, Anmerkung zum Urteil OLG München vom 17.02.2011 (31 Wx 246/10)“, *Betriebs-Berater*, 2011
- „Passivierung gesplitteter Einlagen in der Überschuldungsbilanz, Anmerkung zum Urteil des BGH vom 01.03.2010 (II ZR 13/09)“, *Betriebs-Berater*, 2010
- „Gesellschafterdarlehen mit Rangrücktritt in der Liquidationsschlussbilanz“, *Betriebs-Berater*, 2010
- „Die Reichweite des Pfandrechts bei wiederkehrenden Leistungen am Beispiel rückgedeckter unmittelbarer Pensionszusagen“, *Versicherungsrecht*, 2003

Kommentare

- „§ 15 EStG (Einkünfte aus Gewerbebetrieb)“, Einkommensteuergesetz (EStG), Kommentar

Bücher

- Die Nachpartnerschaft mbB, Hamburg 2015
- Die Haftung des letzten Gesellschafters in der LLP und der Partnerschaft, Berlin 2015

Aktivitäten und Mitgliedschaften

Bisherige und aktuelle Beschäftigung

- Partner, Dentons, Berlin, 2021 bis heute
- Counsel, Dentons, Berlin, 2014 bis 2021
- KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, (M&A Tax), Berlin, 2011-2014
- Salans LLP, Berlin und London, 2007-2011
- BDO Dr. Jebens GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Elmshorn, 2006
- Eigene Kanzlei in Neubrandenburg, 2004-2005
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder), 2000-2002

Tätigkeitsbereiche

Rechtsgebiete

- Restrukturierung und Insolvenz
- Steuerrecht
- Mergers and Acquisitions
- Bank- und Finanzrecht
- Bank- und Finanzrecht in Deutschland
- Steuerrecht in Deutschland
- Restrukturierung in Deutschland

Ausbildung

- Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder), 2015, Dr. iur.
- Referendariat, 2002-2004, Hamburg
- Humboldt-Universität zu Berlin, 2000, Studium der Rechtswissenschaft
- Universität Greifswald, 1997, Studium der Rechtswissenschaft

Zulassungen und Qualifikationen

- Rechtsanwalt, Deutschland, 2004
- Fachberater für Internationales Steuerrecht, Deutschland, 2011
- Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, Deutschland, 2010
- Steuerberater, Deutschland, 2008
- Fachanwalt für Steuerrecht, Deutschland, 2011

Sprachen

- Englisch
- Deutsch
- Russisch